

# Hans-Hartz-Gedenktafel in Lunden enthüllt

**NORDFRIESLAND** Unter großer Anteilnahme wurde die Gedenktafel für den 2002 verstorbenen Sänger Hans Hartz („Die weißen Tauben sind müde“) feierlich an seinem Geburtshaus in Lunden (Kreis Dithmarschen) enthüllt. Bürgermeisterin Renate Walter und Rainer Wordelmann, Geschäftsführer des Jugendaufbauwerk (JAW) Dithmarschen, nahmen den Akt vor. Das JAW residiert heute im Gebäude.



Die Tafel am Geburtshaus. HN

Nach der Enthüllung gab es bei einem Imbiss ausreichend Gelegenheit, sich an Hans Hartz, der lange in Nordfriesland lebte, zu erinnern. Auch der FDP-Bundestagsabgeordnete Jürgen Koppeler zählte von seinen Erlebnissen mit dem Sänger. Bürgermeisterin Renate Walter zeigte sich sehr erfreut darüber, dass es jetzt in ihrer Gemeinde eine dauerhafte Erinnerung an den Musiker gibt.

hn